

GEN24 PLUS:



DIE NEUE VIELSEITIGKEIT

Betritt man das Haus von Familie Ringer fühlt man sich sofort wohl. Große Fenster sorgen für lichtdurchflutete Räume, ein gepflegter Garten, der Pool lädt zum Schwimmen ein.

Der Clou liegt jedoch im ausgefeilten Energiesystem.

„Für uns war klar, dass wir auf unserem Haus ein Photovoltaik-System haben und uns so weit als möglich mit Sonnenenergie selbst versorgen wollten. Das haben wir jetzt weitgehend realisiert. Mit einer 10,2kWp PV-Anlage mit Q-Cells Modulen, Fronius GEN24 Plus Hybrid-Wechselrichter, BYD Batteriespeicher, einer Warmwasseraufbereitung mit Fronius Ohmpilot und einem Elektroauto.“ Abgerundet mit Fronius Solar.web Monitoring und Loxone Home Automation haben die Ringers ihre Energie heute weitgehend in der eigenen Hand.

Was Familie Ringer hat, möchten im Grunde viele. Oft ist aber noch nicht so klar, wie sich das realisieren lässt und wann der richtige Zeitpunkt dafür ist. Mit dem neuen GEN24 Plus Hybrid-Wechselrichter ergänzt Fronius sein Lösungsportfolio um eine zentrale Systemkomponente, die nicht nur technisch überzeugt.

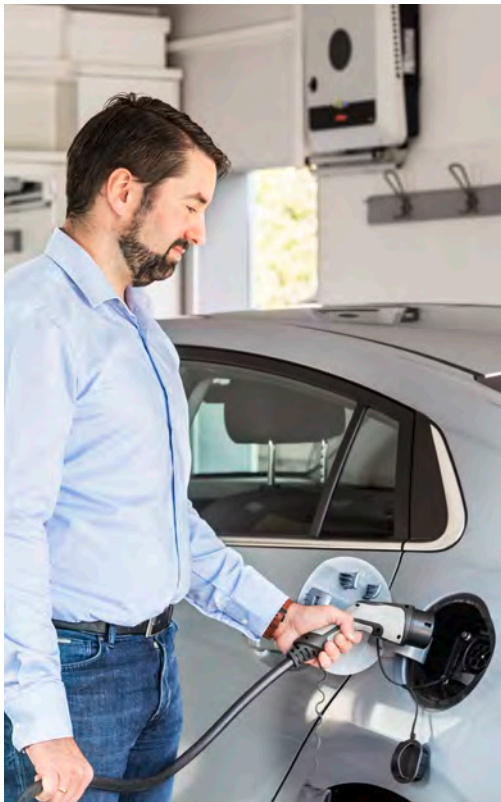


Mit ihrer einzigartigen Vielseitigkeit ermöglicht sie es dem Kunden sein Energiesystem nach seinen individuellen Bedürfnissen zu gestalten und zu entwickeln.

GEN24 PLUS – DER BESTE HYBRID-WECHSELRICHTER AM MARKT, PERFEKT AN DIE BEDÜRFNISSE DES KUNDEN ANGEPASST

Was würden Kunden dazu sagen, wenn Installateure ihnen ein Energiesystem anbieten könnten, das perfekt auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist? Bei der sie flexibel bei PV-Anlagengröße, Speichergröße, -medium und -funktion sind? Ein System, das laufend ausgebaut und ergänzt werden kann, um am Ende eine weitgehende Eigenversorgung zu realisieren.

Der neue Fronius GEN24 Plus ebnet den Weg ein ganzes Stück weit. Denn nie zuvor war ein Hybrid-Wechselrichter so vielseitig und flexibel an die Situation und Bedürfnisse des Kunden anpassbar. *„Meine Frau und ich haben nach einer Lösung gesucht, die alle Stücke spielt und bei der gleichzeitig die Qualität stimmt. Wir arbeiten beide tagsüber und wollten trotzdem unseren hausgemachten Strom selbst nutzen. Es musste also ein*



Speicher dabei sein. Darüber hinaus können wir mit dem Fronius Ohmpilot das Warmwasser mit Photovoltaik bereiten und wir laden auch ein E-Auto. So versorgen wir uns fast vollständig selbst“, berichtet Ringer.

**DIE BUNTE VIELFALT DER NOTSTROMVERSORGUNG:
BASIS-NOTSTROM ODER FULL BACK-UP – DIE ENTSCHEIDUNG
LIEGT BEIM INSTALLATEUR (ODER SEINEN KUNDEN)**

Notstrom kommt immer dann ins Spiel, wenn gar nichts mehr geht – bei Stromausfällen nach technischen Netzdefekten oder Unwettern genauso wie in Ländern, wo das Stromnetz weniger zuverlässig ist als zum Beispiel in Europa.

Nicht zuletzt in der Notstromversorgung zeigt der neue GEN24 Plus Wechselrichter seine volle Bandbreite. Einerseits ist hier der neue PV Point zu nennen: Dieser erlaubt eine unkomplizierte Basis-Notstromversorgung ohne nennenswerten Aufwand oder Mehrkosten. Ideal nützen kann man das mit einem Batteriespeicher. Doch auch wenn es einen solchen nicht gibt, ermöglicht der PV Point zumindest tagsüber eine, der gegebenen PV-Produktion entsprechende, Versorgung. An einem strahlenden Sonnentag mit



Foto: © eklaphan - stock.adobe.com

PV POINT

Mit dem PV Point (einer im Notstromfall versorgten Steckdose) profitiert man von einer Basis-Notstromfunktion.

Bei einem Netzausfall kann man wichtige Verbraucher wie beispielsweise ein Smartphone oder Radio laden. So bleibt man auch während eines längeren Stromausfalls erreichbar und informiert. An einem schönen Sonnentag ist auch die Versorgung größerer Verbraucher wie einer Gefriertruhe denkbar. Der PV Point kann sowohl mit als auch ohne Batteriespeicher genutzt werden.

ausreichender PV-Produktion kann man dann schon mal die Gefriertruhe betreiben. Kleinere Lasten wie Handyladung oder Radio hören sind sowieso kein Problem. Für Menschen, die mehr wollen, leistet der GEN24 Plus aber auch Notstrom fürs ganze Haus. Und das nicht nur mit der einphasigen Primo Variante, sondern auch echten dreiphasigen Notstrom mit dem Symo. Gerade dort wird das Angebot am Markt schon mehr als dünn. Dementsprechend stolz ist man darauf bei Fronius: „In einem Umfang wie das bisher nicht möglich war, können unsere Kunden mit dem vielseitigen GEN24 Plus ihre Energieversorgung selbst in die Hand nehmen, sie absichern und entwickeln – und das gemäß der jeweiligen individuellen Situation und Bedürfnisse. Gerade an den Notstrom-Varianten der GEN24 Plus zeigt sich das“ Ulrich Winter, Vertriebsleiter Solar Energy Fronius Deutschland.

Der GEN24 Plus wird am Anfang übrigens mit DC-gekoppelten Speichern von BYD verfügbar sein, wobei erwartet werden darf, dass weitere Batterieoptionen folgen werden. Auch Familie Ringer nutzt einen BYD Speicher – „das System läuft perfekt“ wie Herr Ringer es ausdrückt – und hat sich für Full Back-up entschieden: „Mit unserem eigenen Brunnen sind wir im Notstrom-Fall dann auch in der Wasserversorgung unabhängig.“

FRONIUS SOLAR.WEB: DER TÜRÖFFNER FÜR GESCHÄFTE DER ZUKUNFT

In Fronius Solar.web laufen für Familie Ringer in Sachen Energie schließlich die Fäden zusammen. Mit intelligenten Fronius Smart Metern am Einspeisepunkt (inkl. Warmwasseraufbereitung mittels Fronius Ohmpilot), Elektroautoladestation, Pool- und Brunnenpumpe liefert Solar.web den Ringers ein umfassendes Energieprofil – und damit einen soliden Überblick über die eigene Energienutzung. Diese Informationen nutzen die Ringers wiederum um mithilfe einer Loxone Miniserver-basierenden Heimautomation ihre Energienutzung weiter zu optimieren.



Für Menschen, die in ihrer Energiewende noch nicht ganz so weit gehen möchten hilft Solar.web als Analysetool dabei, die hausgemachte Sonnenenergie optimal zu nutzen und über die Zeit hin auszubauen – vom PV-System über die Eigenverbrauchsoptimierung bis hin zum Elektroauto. Für den Installateur werden die Energieprofile aus Solar.web zur Basis einer individuellen Kundenberatung – und damit zum echten Erfolgsfaktor.

MIT DEM FRONIUS ENERGIE-ÖKOSYSTEM IN DIE ZUKUNFT

Mit dem GEN24 Plus präsentiert Fronius nicht nur einen neuen Hybrid-Wechselrichter mit Notstrom-Optionen, sondern vor allem auch eine zentrale Komponente eines Energie-Ökosystems bestehend aus Photovoltaik, Batteriespeicher, Energiemanagement, Wärme- und Mobilitätslösung. Abgerundet durch das flexible Stromangebot LUMINA.Strom (vorerst erhältlich nur in Deutschland), Fronius Solar.web und zahlreiche kompatible Drittlösungen aus dem Energiebereich, bietet Fronius ein System an Energieoptionen, das Installateuren wie Endkunden erlaubt, die Energiewende – auf die jeweiligen individuellen Rahmenbedingungen und Bedürfnisse abgestimmt – zu gestalten und voranzutreiben und dabei wirtschaftlich und profitabel zu sein.

Das wiederum ist eine wichtige Grundlage dafür, Menschen in die Lage zu versetzen, ihren Beitrag für 24 Stunden Sonne und den Kampf gegen den Klimawandel zu leisten. Klarerweise muss die Politik die entsprechenden rechtlichen Rahmenbedingungen schaffen. Aber auch jeder Einzelne ist gefragt die Energiewende aktiv voranzutreiben: mit dem Ziel, in einer Welt zu leben, in der wir unseren Energiebedarf zu 100% aus Erneuerbaren decken.

Wenn Kunden das nicht glauben, vielleicht hören sie dann auf die 16-jährige Klimaaktivistin Greta Thunberg (September 2018): „Was ihr tut oder nicht tut wird mein ganzes Leben bestimmen und das meiner Kinder und Enkel.“ – Dem ist nichts hinzuzufügen. 